



# Schulordnung

**Unsere Schule ist ein Ort, an dem viele unterschiedliche Kinder und Erwachsene fast täglich einen großen Teil des Tages miteinander verbringen.**

**Damit sich in dieser Zeit alle wohl fühlen und in Ruhe lernen können, müssen wir uns an Regeln für unser Zusammensein halten.**

**Wir alle tragen die Verantwortung für ein friedliches Miteinander gemeinsam.**

## 1. Allgemeine Verhaltensregeln

Alle am Schulleben Beteiligten sollen freundlich miteinander umgehen, Rücksicht aufeinander nehmen und sich möglichst gegenseitig unterstützen und helfen.

Wir sollten uns stets so verhalten, dass wir Mitschüler/innen nicht stören, beleidigen oder ärgern und uns oder andere nicht behindern oder gefährden.

Gegenstände, die andere verletzen können oder den Unterricht stören, dürfen nicht mit zur Schule gebracht werden.

Räume, Einrichtungen und Geräte der Schule müssen pfleglich behandelt werden.

Das Kauen von Kaugummi ist verboten.

Fremdes Eigentum darf nicht entwendet, beschädigt oder ungefragt benutzt werden.

Das Schulgelände darf ohne besondere Erlaubnis einer Lehrkraft während der Schulzeit nicht verlassen werden.

## 2. Verhalten im Schulgebäude

Unser Schulgebäude ist so gebaut, dass es für alle Lernenden vielfältige Möglichkeiten gibt, auf unterschiedliche Weise zu arbeiten. Dies geschieht häufig auch außerhalb der Klassenräume. Dabei müssen wir darauf achten, dass sich alle in der Schule wohlfühlen. Das geht nur, wenn einige Regeln von allen eingehalten werden:

In unserer Schule herrscht Hausschuhpflicht! Die Straßenschuhe werden nach Betreten des Gebäudes sofort durch Hausschuhe ausgetauscht und in das eigene Schuhfach gestellt. Jacken und Turnbeutel werden an den eigenen Garderobenhaken vor der Klasse gehängt.

Während der Unterrichtszeit muss in der ganzen Schule und auch auf dem Schulhof direkt vor den Klassen eine ruhige Atmosphäre herrschen, die es jeder und jedem ermöglicht, konzentriert zu arbeiten und zu lernen.

Im Schulgebäude darf nicht gerannt werden.

In den Pausen kann man unter 4 Möglichkeiten wählen, die Pause zu verbringen:

Bücherei, Südhof, Nordhof oder im Raum der Stille.

Du musst dich zu Beginn der Pause für eine Möglichkeit entscheiden. Ein Wechsel innerhalb der Pause ist nicht erlaubt!

In den Pausen darf sich niemand in den Klassenräumen, Lernateliers und im Treppenhaus aufhalten!

Nur in „Regenpausen“ bleibt jede Klasse in dem Klassenraum, in dem sie von der Lehrkraft beaufsichtigt wird, die die folgende Stunde unterrichtet.

Die Bücherei ist für alle jederzeit zugänglich. In der Bücherei gibt es besondere Regeln, die hier von allen beachtet werden müssen. Selbstverständlich muss es hier ruhig sein, damit niemand beim Lesen gestört wird.

Der Raum der Stille ist ein besonderer Ort in der Schule, in dem kein Unterricht stattfindet. Dieser Raum bietet die Möglichkeit, einfach mal zur Ruhe zu kommen und nur seinen eigenen Gedanken nachzuhängen. An diesem Ort muss die Stille für alle eingehalten werden.

An 3 großen Pausen pro Woche kann man in diesem Raum die Stille bewusst wahrnehmen. Weitere Möglichkeiten dazu ergeben sich während der Schulzeit.

Die Toiletten müssen von jedem sauber hinterlassen werden. Sie sind kein Spiel- und Aufenthaltsort. Jeweils zwei Klassen teilen sich eine Mädchen- und eine Jungentoilette. Jeder darf nur „seine“ Toilette benutzen.

### 3. Verhalten auf dem Schulhof

Da jeder das Recht auf eine erholsame Pause hat, sollte man sich auch bei Pausenspielen so verhalten, dass keiner gestört oder verletzt werden kann.

Besonders das Werfen von Gegenständen, Steinen, Sand oder auch Schneebällen ist verboten.

Wir bemühen uns, unseren Schulhof in einem sauberen und gepflegten Zustand zu erhalten. Mit allen Spielgeräten und besonders auch mit den gepflanzten Anlagen muss sorgfältig umgegangen werden, damit sie nicht beschädigt werden.

Der Südhof ist der Pausenbereich, auf dem jeder spielen, sich bewegen und austoben darf. Feste Spielgeräte (Nestschaukel, Kletterpyramide, Balancierinsel...), Bolzplatz und Torwand und (bei schönem Wetter) andere Spielgeräte zum Ausleihen stehen hier zur Verfügung. Geliehene Spielsachen müssen nach Gebrauch, spätestens am Ende der Pause, wieder in die „Milchküche“ zurückgebracht werden.

Für einige Spielgeräte gibt es besondere Regeln (z.B. Sanduhr bei der Nestschaukel)

Fußball darf nur auf dem dafür vorgesehenen Bolzplatz gespielt werden. Es darf nur mit dem Schulball gespielt werden, der nach einem Plan von einem Schüler der jeweiligen Klasse im Sekretariat abgeholt wird. Als Pfand muss der Büchereiausweis hinterlegt werden.

Den Ball für die Torwand nehmen die Streitschlichter mit in die Pause.

Die Balkone dürfen in den Pausen nicht betreten werden. Sie dienen während der Unterrichtszeit als erweiterter Unterrichtsraum. Hier darf leise gearbeitet werden. Dafür sollte jeweils nur der Raum vor dem eigenen Klassenraum genutzt werden.

Der Nordhof ist ein „Ruhebereich“. Wer eine ruhige Pause im Freien verbringen möchte, kann sich hierher zurückziehen. Hier kann man sich unterhalten, lesen oder leise spielen.

#### Aufsichtszeiten:

Die Aufsicht der Schule beginnt um **7:45 Uhr**. Zu diesem Zeitpunkt wird die Schultür aufgeschlossen. Die Aufsicht endet um **13:05 Uhr**. Die Schülerinnen und Schüler, die am Ganztagsangebot teilnehmen, werden von Montag bis Donnerstag bis **15:00 Uhr** bzw. **16:00 Uhr** beaufsichtigt. Wenn ihr Kind in der 1. oder 2. Klasse nicht an der Betreuung teilnimmt, endet die Aufsicht von Montag bis Donnerstag um **12:05 Uhr**. Schülerinnen und Schüler, die am Freitag nach dem regulären Unterricht an einer AG teilnehmen, werden von der jeweiligen AG-Lehrerin bis zum Ende der AG beaufsichtigt.

Wir bilden eine Schulgemeinschaft.

Deshalb wollen wir uns alle bemühen, diese Regeln einzuhalten, damit jeder einen entspannten und möglichst fröhlichen Schulvormittag erleben kann.

**Verhalte dich anderen gegenüber so,  
wie du von ihnen behandelt werden möchtest!**